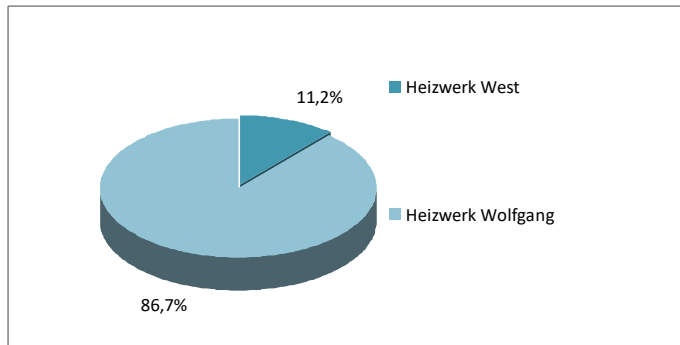
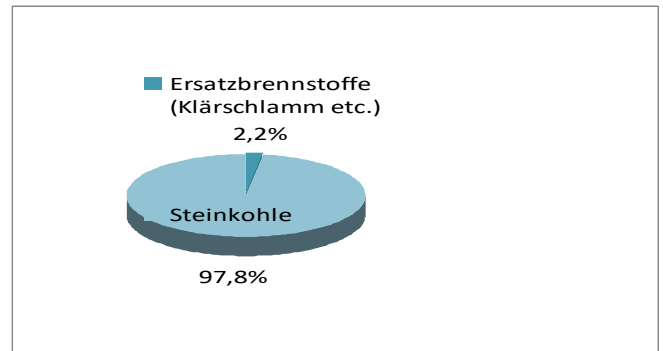


Zusammenfassung der Bescheinigung vom 24. Juli 2024 über den Brennstoffeinsatz sowie zur ordnungsgemäßen Anwendung/Umsetzung der derzeit gültigen Preisformel.

Brennstoffeinsatz Eigenerzeugung (100 % Erdgas)



Brennstoffeinsatz Fremderzeugung



Zusammenfassende Darstellung der Ergebnisse der von WP/StB Ralf-Peter Ludwig im Rahmen der im Auftrag der Stadtwerke Hanau GmbH für diese durchgeführten Untersuchungshandlungen:

1. Der Berichtszeitraum ist vom 1.1.2023 - 31.12.2023.
2. Die Eigenerzeugung in den Heizwerken Wolfgang und West kann mit einem Verhältnis von 86,7 zu 11,2 (Angaben in %) bestätigt werden. Anhand der jeweils erzeugten Wärmemengen konnten die eingesetzten Gasmengen der Heizwerke Wolfgang und West plausibilisiert werden.
3. Die Fernwärme im Kraftwerk Staudinger wird nach Angabe der Uniper Kraftwerke GmbH bei der Stromproduktion in Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) erzeugt. Wird das Kraftwerk vom Netz genommen, wird keine Fernwärme mehr ausgekoppelt. Für einen solchen Fall betreibt die SWH zwei Heizwerke, Heizwerk Wolfgang und Heizwerk West, die bei Bedarf hochgefahren werden und die Versorgung mit Fernwärme (ohne KWK) sicherstellen können. Damit ist nur die von dem Kraftwerk Staudinger fremderzeugte Fernwärme, der in KWK erzeugte Anteil der Fernwärme.
4. Die Uniper Kraftwerke GmbH bestätigte für diese Untersuchung gegenüber der SWH einen mengenmäßigen Einsatz von Steinkohle im Kraftwerk Staudinger von rd. 97,8 % der eingesetzten Brennstoffe.
5. Alle angegebenen Werte werden mit einer maximalen Toleranz von +1-3 % ermittelt bzw. bestätigt.
6. Nach Durchführung geeigneter Prüfungshandlungen kann bei Anwendung der derzeit gültigen Preisformeln der SWH ein Arbeitspreis von 146,28 €/MWh (netto), ein Emissionspreis von 10,16 €/MWh (netto) und ein Leistungspreis von 48,08 €/kW Jahr (netto) für die am 1.6.2024 beginnende Abrechnungsperiode bestätigt werden. Die Ermittlung der Preisindexkomponenten wurde nachvollzogen und die korrekte Anwendung der ermittelten Werte in den drei Preisformeln geprüft.

Diese Zusammenfassung basiert auf der Bescheinigung vom 24. Juli 2024, die nähere Ausführungen zu den zur Verfügung gestellten Unterlagen sowie den durchgeführten Untersuchungshandlungen enthält. Maßgeblich für die Durchführung des Auftrages und somit für meine Verantwortlichkeit, auch gegenüber Dritten, sind die der Bescheinigung beiliegenden "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaft" vom 1. Januar 2024.

Neu-Isenburg, 24. Juli 2024



Ludwig

Wirtschaftsprüfer

Hinweis: Der mit der Übersicht im Zusammenhang stehende Kurzbericht und die Randbedingungen der Prüfungshandlung können im Kundenzentrum eingesehen werden.